

# KRIS TALL NACHT

Antijüdischer Anti Jewish Terror 1938



## Begleitprogramm zur Ausstellung

»Kristallnacht« – Antijüdischer Terror 1938.

Ereignisse und Erinnerung

**27. November 2018 | 19 Uhr**

**Gewalt im November 1938.**

**Die »Reichskristallnacht« – Initial zum Holocaust**

Buchpräsentation: Prof. Dr. Wolfgang Benz, Berlin

Moderation: Uwe Neumärker, Berlin

**4. Dezember 2018 | 19 Uhr**

**Die Masseninternierungen nach dem Novemberpogrom 1938:**

**Antisemitischer Terror und jüdische Selbstbehauptungen im**

**Konzentrationslager**

Vortrag: Dr. Kim Wünschmann, München

Moderation: Dr. Astrid Ley, Oranienburg

In Zusammenarbeit mit der

Gedenkstätte und Museum Sachsenhausen

**29. Januar 2019 | 19 Uhr**

**Unterbelichtet? Die unbekannten Dimensionen des**

**Novemberterrors 1938**

Vortrag: Sven Felix Kellerhoff, Berlin

Moderation: Dr. Ulrich Baumann, Berlin

**26. Februar 2019 | 19 Uhr**

**»Kristallnacht« und Kirchen: Wie reagierten Protestanten**

**und Katholiken auf die Novemberpogrome 1938?**

Vortrag: Prof. Dr. Manfred Gailus, Berlin

Moderation: Dr. Ulrich Pehrn, Berlin

## Einladung zur Eröffnung der Ausstellung

**Dienstag, 6. November 2018 | 19 Uhr**

**Dokumentationszentrum Topographie des Terrors**

**Erwin Schulhoff** (1894–1942)

Alla Czeca, aus: Fünf Stücke für Streichquartett (WV 68)

Das Diplomatische Streichquartett

Matthias Hummel (Violine) | Felix Klein (Violine) |

Ernst Herzog (Viola) | Petra Kießling (Violoncello)

**Begrüßung**

Prof. Dr. Andreas Nachama

Direktor der Stiftung Topographie des Terrors

**Grußworte**

Prof. Monika Grütters MdB

Staatsministerin für Kultur und Medien

Dr. Klaus Lederer

Senator für Kultur und Europa | Bürgermeister von Berlin

**Erwin Schulhoff**

Serenata, aus: Fünf Stücke für Streichquartett

**Lesung**

Erinnerungen von Dr. Hertha Nathorff und Siegfried Merecki

Charlotte Will | Lorenz Hochhuth

**Zur Ausstellung**

Uwe Neumärker

Direktor der Stiftung Denkmal für die ermordeten Juden Europas

**Erwin Schulhoff**

Alla Tarantella, aus: Fünf Stücke für Streichquartett

**Im Anschluss**

Gang durch die Ausstellung mit dem Kurator Dr. Ulrich Baumann

Stiftung Denkmal für die ermordeten Juden Europas

**Empfang**

Wir bitten um Anmeldung bis spätestens 30. Oktober:

veranstaltungen@topographie.de | Telefon: 030 254509-0

## **»Kristallnacht« – Antijüdischer Terror 1938.**

### **Ereignisse und Erinnerung**

80 Jahre nach dem Staats- und Parteiterror gegen die jüdische Bevölkerung im November 1938 zeichnet diese Ausstellung die damaligen Ereignisse nach. Anhand von sechs kaum bekannten Fotoserien aus dem Deutschen Reich wird deutlich, in welchem Ausmaß die Gewalt von einheimischen Tätern ausging und dass sie »vor aller Augen« stattfand. Zugleich wird erstmals die wechselvolle Erinnerung an den 9./10. November 1938 bis in die Gegenwart dargestellt.

Eine Ausstellung der Stiftungen

**Denkmal für die ermordeten Juden Europas**

und **Topographie des Terrors**

**7. November 2018 bis 3. März 2019**

**Täglich 10 bis 20 Uhr**

Eintritt frei

Dokumentationszentrum Topographie des Terrors

Niederkirchnerstraße 8 | 10963 Berlin-Kreuzberg

Gefördert durch die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien und die Senatsverwaltung für Kultur und Europa des Landes Berlin

### **Bildnachweis**

Siegen (Westfalen), 10. November 1938:

Schaulustige vor der Synagoge am Obergraben

Siegerländer Heimat- und Geschichtsverein e. V. | Siegen / Fotograf: Erich Koch